

Kröger als starker Gesundheitspartner für Menschen mit Querschnittslähmung

Gemeinsam mit Firma Kröger aus Massen kämpft Margitta Hoffmann darum, wieder gehen zu können

Massen/Finsterwalde, 11. Januar 2015. Nach einem häuslichen Unfall beim Fensterputzen im Mai 2011 wollte sich Margitta Hoffman mit der Diagnose „komplette Querschnittslähmung sub Th 12“ von Beginn an nicht abfinden. Nach der Erstversorgung in der Universitätsklinik Dresden folgte eine 5-monatige Rehabilitationsphase in Kreischa. Kurz vor Ende des Klinikaufenthalts erfuhr die 59-jährige von einem damals neuartigen System, welches querschnittsgelähmten Menschen ermöglicht, wieder selbstständig aufstehen und sogar gehen zu können. Und dieser Gedanke ließ sie fortan nicht mehr los.

Für viele Menschen mit einer Querschnittslähmung ist ein Leben mit Einschränkungen alltäglich. Der Wunsch, wieder selbstständig gehen zu können, ist meist unerreichbar. Allein in Deutschland erleiden pro Jahr ungefähr 1.500 Personen eine Verletzung am Rückenmark. Dabei wird die Anzahl der Personen, welche mit einer Rückenmarksverletzung leben, deutschlandweit auf 50.000 geschätzt. Dank des neuartigen ReWalk-Systems und dem Engagement der Firma Medizintechnik und Sanitätshaus Harald Kröger GmbH konnte bereits im Februar 2014 die Exoskelett-Technologie in der Region Südbrandenburg erstmals vorgestellt werden. Entwickelt vom israelischen Erfinder Dr. Amit Goffer, der selbst seit einem Autounfall vom Hals abwärts gelähmt ist, gibt das ReWalk-System Menschen mit Querschnittslähmung ein großes Stück Lebensqualität zurück. Alltägliche Dinge allein bewältigen und anderen Menschen auf Augenhöhe gegenüberstehen wird Realität. Das Exoskelett verfügt über motorisierte Beine, welche durch den Einsatz von Knie und Hüfte den natürlichen Gang einleiten. Es ist transportabel, wird mit Hilfe von Computern und Bewegungssensoren gesteuert. Als größenverstellbares und

anpassungsfähiges System unterstützt es den Anwender dank batteriebetriebener Technologie bei täglichen Aktivitäten und hat nachhaltig positiven Einfluss auf die Gesundheit. Neben der Verringerung des Körperfetts und der Verbesserung der kardiorespiratorischen – Herz und Atmung betreffenden – Funktion verhilft ReWalk zur langfristigen Verminderung der Schmerzen oder sogar Spastiken.

Seit mehr als einem Jahr steht das patentierte ReWalk-System Margitta Hoffmann zur Verfügung, in enger Betreuung durch geschultes Kröger-Fachpersonal wie Physiotherapeuten, Orthopädienschuh- und Orthopädietechnikern sowie Reha-Fachberatern. Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit dem führenden System-Hersteller „ReWalk Robotics“ unterstützt Kröger Frau Hoffmann vor allem auch in rechtlichen Angelegenheiten, bis hin zur Kommunikation mit den Kostenträgern. Aktuell obliegt die Zulassung eines solchen Exoskelett-Systems trotz dringender Notwendigkeit und erster Erfolge in Sachen Kostenerstattung immer noch dem Einzelfall. Hauptursache dafür ist die fehlende Auflistung des ReWalk im Hilfsmittelverzeichnis. Alle notwendigen Maßnahmen wurden bisher eingeleitet und machen Mut auf baldige Entscheidung. Denn einfach wieder gehen können, sollte kein Traum bleiben.

Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH

Nobelstraße 3

03238 Massen-Niederlausitz

Telefon: 03531 7990-7363

E-Mail: aktuell@medizintechnik-kroeger.de

25 JAHRE
Fachkompetenz

KRÖGER



- Praxis- und Sprechstundenbedarf
- Medizintechnik und Praxisplanung
- Meisterwerkstätten für Orthopädienschuh- und Orthopädietechnik
- Physiotherapie und Ergonomie
- Rehabilitationstechnik und Hilfsmittel
- Homecare- und Therapieservice
- Podologische Praxis und Kosmetik
- Gesundheitsfachgeschäft



LEONARDO Gewinner 2014
Bester Orthopädie-Technik Betrieb
Bester Orthopädie-Schuhtechnik Betrieb
in Deutschland



OSKAR Preisträger 2014
„Großer Preis des Mittelstandes“
in Berlin/Brandenburg

Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH
Kröger's Centrum für Technische Orthopädie GmbH
www.medizintechnik-kroeger.de